

Zertifizierung nach Stufe AGUB III



Der ausgefüllte Antrag verbleibt in der Geschäftsstelle der AGUB e.V. –
Hainbuchenstr. 47 82024 Taufkirchen

Bitte füllen Sie alle Felder aus! Das ausgefüllte Formular senden Sie bitte an office@agub.de

Herzlichen Dank!

Persönliche Daten	
Ihre Mitgliedsnummer:	
Anrede:	
Titel:	
Name:	
Vorname:	
Geburtsdatum:	

Arbeitsstätte / Kontaktdaten	
Klinik / Praxis:	
Straße:	
PLZ / Ort:	
Telefon:	
Mobil:	
E-Mail:	

Werdegang / Lebenslauf	
Studium:	
Promotion:	
weiterer beruflicher Werdegang:	
derzeitige Stellung:	
FA-Weiterbildung:	(Bitte laden Sie Ihre Facharzturkunde für Gynäkologie und Geburtshilfe als PDF- oder Bild-Datei in die Cloud)
Facharzt (seit min. 5 Jahren) seit:	
Qualifikationsstufe AGUB II (mind. 3 Jahre) seit:	
Mitgliedschaft internat. urogyn. Gesellschaften	(Bitte laden Sie Ihre Mitgliedsbescheinigung als PDF- oder Bild-Datei in die Cloud)

Forschung und Lehre

Dies ist das wichtigste Unterscheidungskriterium zu AGUB II. AGUB III-zertifizierte Urogynäkologen sollen solche sein, die sich in den letzten Jahren in der Fortbildung und durch Forschung und Lehre intensiv mit der Entwicklung der Urogynäkologie auseinandergesetzt und entscheidend zur Verbreitung des allgemeinen Wissenstandes beigetragen haben. Der Antragsteller ist habilitiert oder weist eine der Habilitation vergleichbare Expertise auf.

Die wissenschaftliche Leitung von Grund- und Aufbaukursen werden regelhaft vorgenommen. Zudem werden Vorträge auf renommierten nationalen und/oder internationalen urogynäkologischen Fortbildungsveranstaltungen und Kongressen gehalten.

Die Absolvierung von min. 3 Kursen oder Hospitationen in der Urogynäkologie bei einem AGUB III Kollegen (nicht seinem Stellvertreter!) werden eingefordert (Richtgröße: 1 Fortbildung durchschnittlich pro Jahr)

Die Teilnahmebescheinigungen sind als PDF oder Bild-Datei in die Cloud zu laden.

1. Urogynäkologische Fortbildung

vom:

bis:

Wissenschaftliche Leitung:

2. Urogynäkologische Fortbildung

vom:

bis:

Wissenschaftliche Leitung:

3. Urogynäkologische Fortbildung

vom:

bis:

Wissenschaftliche Leitung:

Teilnahme an wissenschaftlichen urogyn. Kongressen

Nachweise von insgesamt 6 Teilnahmen an wissenschaftlichen urogynäkologischen Kongressen (z.B. DUGK-Kongress, Deutsche Kontinenzgesellschaft, Urologische Kongresse, Forum urodynamcum, EUGA, IUGA, ICS), davon sind Teilnahme an 3 deutsche AGUB Kongress obligat. FOG, AGE-, DGGG-Tagungen etc. sind nur bedingt anrechenbar. Die Teilnahmebescheinigungen sind als PDF oder Bild-Datei in die Cloud zu laden.

Veranstaltung/wissenschaftlicher Leiter	Nationale oder internationale Gesellschaften
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	

Wissenschaftliche Arbeiten

Der Antragsteller sollte Papers in peer reviewed Journals haben. Diese sollten nicht länger als 5 Jahre zurück liegen. Nennung von mindestens 6 Publikationen (Erst- und Koautorenschaft möglich, Original- und Übersichtsarbeiten möglich) und wiss. Aktivitäten der letzten 6 Jahre
Einreichen von einer Originalarbeit als Erstautor, welche Pubmed gelistet ist.

Teilnahme an folgenden Studien

Nennung der Urogyn. Studientätigkeiten der letzten 6 Jahre – mind. eine Studie mit Ethikvotum

Lehr- und Ausbildungstätigkeit

Einreichung der Zertifikate als Nachweis Kursleiter z.B. Grund-/Aufbaukurs, Refresher, OP-Kurse oder von der AGUB zertifizierte Kongresse.

Lehr- und Ausbildungstätigkeit

Benennung der aktiven Tätigkeit in der klinischen Ausbildung. Zahlenmäßiger Nachweis von mindestens 50 Lehrassistenzen – Bitte in den Antrag eintragen.

Konservative und operative Therapien

Die Kriterien von I und II müssen erfüllt sein. Insbesondere große Erfahrungen in der konservativen und operativen Therapie sowie im Komplikationsmanagement sind eine wesentliche Voraussetzung für die AGUB III Stufe. Das Spektrum der therapeutischen Gegebenheiten ist darzulegen.

Nachweis einer mindestens 5-jährigen klinischen Tätigkeit in der urogynäkologischen Diagnostik und Therapie, sowie von Komplikationen (z.B. Komplikationen nach urogynäkologischen Eingriffen, Harnleiter, obstruktion, Arrosion, Zweit- oder höhergradige Rezidiv OPs

Nennung von 600 Inkontinenz- und Prolapsoperationen entsprechend der aktuellen Leitlinien	Insgesamt 600
2021	
2020	
2019	
2018	
2017	
2016	
(2015)	

Einreichen von 60 Revisions-OPs entsprechend aktueller Leitlinien der letzten 6 Jahre inkl. der Sonographien (siehe Diagnostik)

Revisionsoperationen entsprechend der aktuellen Leitlinien	mindestens 60
2021	
2020	
2019	
2018	
2017	
2016	
(2015)	

Diagnostik

Die Zertifizierung von AGUB III beschreibt den klinisch und wissenschaftlich tätigen Urogynäkologen, der in den letzten fünf Jahren schwerpunktmäßig urogynäkologisch gearbeitet hat. Dies impliziert auch die selbstständige bzw. unter Supervision vorgenommene Durchführung von regelmäßigen urodynamischen Untersuchungen in diesem Zeitraum. (Zystometrie, Urethradruckprofilmessung, Uroflow)

Bei den Sonographien muss die Durchführung selbst durch den Antragsteller erfolgt sein. Der Nachweis erfolgt in der Regel durch Vorlage einer anonymisierten Liste. Es bleibt den Gutachtern überlassen, Stichproben vorzunehmen. **Ein Einzelnachweis ist nicht erforderlich, lediglich 60 Befundberichte inkl. Sonographiebefund und Sonographiebilder werden den Revisionsoperationsberichten beigelegt.**

Selbstständig durchgeführte Sonographien	Insgesamt 600
2021	
2020	
2019	
2018	
2017	
2016	
(2015)	

Regelmäßige urogynäkologische Sprechstunden im Rahmen eines Beckenbodenzentrums sind erwünscht.

Eine aktive Mitarbeit bei der Bewertung der AGUB I und AGUB II ist verpflichtend.

Ort, Datum

Unterschrift